



Wohnpark „Grüne Mitte“, Sömmerda

Bauherr
Eigentümer
Entwurf
Freiraumplanung
Statik
Haustechnik
Projektsteuerung

Wohnungsbaugenossenschaft Sömmerda/Thür. eG, Sömmerda
Wohnungsbaugenossenschaft Sömmerda/Thür. eG, Sömmerda
WENDT Architekt und Ingenieur GmbH, Weimar
WENDT Architekt und Ingenieur GmbH, Weimar
Ingenieurbüro Meißner, Rudersdorf
Ingenieurbüro für Haustechnik, Sömmerda
WENDT Architekt und Ingenieur GmbH, Weimar

Anzahl der Wohnungen:
41

Wohnfläche insgesamt:
2.910 m²

Baukosten brutto (KG 300 + KG 400):
1.919,84 Euro pro m²/WF

Primärenergiebedarf:
36,50–51,50 kWh/(m²a)

Spez. Transmissionswärmeverlust:
0,34–0,35 W/(m²K)

Endenergiebedarf:
63,70–87,10 kWh/(m²a)



© Martin Ludwig



© Dirk Wächter



Lageplan mit Grundriss EG



Grundriss 1. OG

Beurteilung der Jury

Die in 2017 fertiggestellte Wohnanlage wurde auf einem ehemaligen Sportplatz errichtet. Auffällig und namengebend sind die großzügig angelegten Grünflächen, insbesondere der Quartiersplatz im Zentrum des Gebäudeensembles. Dieser Freiraum bietet nicht nur eine hohe Aufenthaltsqualität für die Mieterinnen und Mieter, sondern durch die offene Gestaltung auch einen Mehrwert für Besucherinnen und Besucher sowie die Nachbarschaft. Um einerseits einen barrierearmen Zugang zu gewährleisten und andererseits die späteren Betriebskosten möglichst zu minimieren, wurde eine Laubengängerschließung gewählt. Als Schutz vor Wind und Wetter dient eine gläserne Überdachung zwischen den einzelnen Häusern. Im Zuge der Quartiersplanung wurde von Anfang an ein Energiekonzept mit dem örtlichen Versorger mitgedacht und eine sinnvolle Kombination zwischen einem eigenen Blockheizkraftwerk und dem Fernwärmenetz realisiert.

Mit dem Wohnpark „Grüne Mitte“ wurde nicht nur der Standort aufgewertet, sondern auch notwendiger attraktiver Wohnraum in einer vom Strukturwandel betroffenen Region geschaffen. Auf der vormals brachliegenden Fläche entstand ein Quartier, das durch die abwechslungsreiche Anordnung und Architektur der Gebäude und die Schaffung einer neuen Aufenthaltsqualität einen gelungenen Beitrag zur Umsetzung einer sozial-integrativen Quartiersentwicklung darstellt.



© Dirk Wächter